

Erzbistum und SCP Paderborn: Eine neue Kooperation für die Stadt

Das Erzbistum sponsort den SC Paderborn 07 und fördert berufliche Chancen in der katholischen Kirche.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Erzbistum Paderborn und dem SC Paderborn 07 hat eine neue Dimension erreicht, denn das Erzbistum hat den Fußballclub als „Toppartner“ unterstützt. Diese Partnerschaft gehört zur vierten Kategorie der Sponsorenklassen des Clubs, direkt nach Hauptsponsoren und Exklusivpartnern. Diese ehrgeizige Initiative zeigt, wie Sport und Religion in Paderborn Hand in Hand gehen können.

Die Verbindung zwischen dem SC Paderborn und dem Erzbistum ist nicht neu; bereits vorher war das Paderborner Dom-Motiv auf den Heimtrikots des derzeit ungeschlagenen Tabellenführers zu sehen. Diese symbolträchtige Darstellung spricht Bände für die enge Beziehung der beiden Institutionen. Generalvikar Thomas Dornseifer beschreibt die Kooperation treffend: „Der SCP07 und das Erzbistum verstehen sich als Teil der Stadtgesellschaft. Beide Partner haben eine fest verwurzelte Tradition und prägen das Stadtbild mit markanten Gebäuden.“

Neue Perspektiven für beiden Seiten

Ein Hauptziel des Erzbistums ist es, über die Bandenwerbung in der Home-Deluxe-Arena auf sich aufmerksam zu machen. Der Fokus liegt darauf, potenzielle Fachkräfte unter den Fußballfans zu gewinnen, um den steigenden Bedarf an qualifiziertem Personal in der katholischen Kirche zu decken. SCP-Geschäftsführer Martin Hornberger merkt an: „Das Erzbistum

kam mit dem Ziel auf uns zu, möglichst viele Menschen über berufliche Chancen in der katholischen Kirche zu informieren und sie positiv zu überraschen. Wir waren uns schnell einig.“

Die geplanten Aktionen im Rahmen der Kooperation sind vielfältig und zielen darauf ab, Glauben und Lebensfreude zu vereinen. Dompropst Monsignore Joachim Göbel erklärt: „Die Fan-Pastoral bildet eine Brücke zwischen zwei Welten, in der Glaube und Lebensfreude Hand in Hand gehen können. Sie ermöglicht es der Kirche, Menschen in ihrer Freizeit zu begleiten und zu unterstützen.“ Diese Art der Verbindung zwischen Sport und Religion könnte nicht nur die Sichtweise der Gemeinde erweitern, sondern auch neue Wege der Interaktion schaffen.

Die Partnerschaft kommt in einer Zeit, in der sich viele Institutionen Gedanken über ihre Rolle in der Gesellschaft machen. Durch diese Zusammenarbeit möchte das Erzbistum die Verbundenheit mit der Gemeinschaft stärken und dürfte somit auch für andere Vereine oder Institutionen inspirierend wirken. Ob Fan oder nicht, die ergreifende Initiative zeigt, dass der Fußball nicht nur unterhält, sondern auch eine Plattform für eine tiefere gesellschaftliche Botschaft bietet.

Es bleibt abzuwarten, welche weiteren Aktionen und Events aus dieser Partnerschaft hervorgehen werden. Eines ist sicher: Der SC Paderborn 07 steht nicht nur für sportliche Leistung, sondern auch für die Möglichkeit, Menschen über den Sport miteinander zu verbinden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de